



Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Sonntag, 21.12.2008 / www.mastertraders.de

Liebe Abonnenten,

Nullzinspolitik der Fed - die amerikanische Notenbank senkte den Leitzins in dieser Woche auf eine Spanne zwischen 0 und 0,25%. Das bedeutet, dass sich Banken so günstig refinanzieren können wie nie zuvor. Die Währungshüter hoffen nun, dass die Banken dieses billige Kapital auch günstig an die Realwirtschaft weitergeben und keine restriktive Kreditvergabe mehr fahren. Damit soll letztendlich die Konjunktur wieder belebt werden. Entgegen der Aussagen vieler Journalisten hat die Fed damit ihr Pulver aber noch lange nicht verschossen. Die befristeten Transaktionen mit den Tenderverfahren sind ohne Zweifel das wichtigste Instrument, doch gerade bei den Tenderverfahren bleibt der Fed Spielraum zur Steuerung. Des Weiteren könnte sich die Fed noch den Outright-Geschäften, also dem Kauf von Wertpapieren, oder der Emission von Schuldverschreibungen bedienen. Soll heißen: **Noch sind der Fed die Hände nicht gebunden!**

Indes bestätigte sich in dieser Woche der Aufwärtstrend bei einigen Aktien. Obwohl der Dax im Wochenverlauf nicht zulegen konnte, haben wir bei vielen Aktien einen Befreiungsschlag feststellen können. **Bauer, die Neuaufnahme in unserer Trading-Liste, hat voll eingeschlagen und liegt bereits 15% im Plus.** Wie bereits letzte Woche erwähnt, profitiert Bauer von den bevorstehenden Konjunkturprogrammen. Auch Vestas setzt seinen Aufwärtstrend nach oben fort, getrieben von immer neuen Gerüchten um das Mega-Konjunkturprogramm, das der neue US-Präsident Barack Obama nach seinem Amtsantritt in den USA verabschieden will. Einzig Gerry Weber tut sich noch etwas schwer, aber auch hier dürfte in den nächsten Tagen einiges möglich sein. Die Aktie ist aus fundamentaler Sicht sehr günstig. Aufgrund des sich aufhellenden Bildes gehen wir heute zwei weitere Longpositionen ein, die aus fundamentaler Sicht definitiv heiße Eisen sind.

Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

- Kauf Bilfinger Berger (WKN 590 900) zu 34,09 Euro auf Xetra (**Signal:** Momentum Impuls 1)
- Kauf SGL Group (WKN 723 530) zu 22,55 Euro in Frankfurt (**Signal:** Momentum Impuls 1)

Das Traderfox Momentum Impuls 1 ist für uns in einer Aufwärtstrend-Phase das wichtigste Signal. Auf diese Weise entgeht uns keine Aktie, die dabei ist, einen Aufwärtstrend auszubilden und aus



einer Seitwärtsbewegung nach oben auszubrechen. Wie explosiv diese Ausbruchsbewegungen sein können haben wir letzte Woche bei der Aktie von Bauer, aber auch bei den Immobilienaktien sehen können.

Bilfinger Berger ist wie Bauer ein Profiteur der internationalen Konjunkturpakete. Das im M-Dax notierte Unternehmen bietet in den Bereichen Immobilien-, Infrastruktur- und Industrieservice das komplette Leistungsspektrum mit ganzheitlichen Lösungen an. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt im Ingenieurbau und den Dienstleistungen.

Obwohl Bilfinger Berger in den ersten neun Monaten trotz der Turbulenzen auf den Finanzmärkten ein ausgezeichnetes Ergebnis abliefern konnte, wurde die Aktie von 65 Euro Mitte Juni auf 35 Euro heute abverkauft. **Die Gesamtleistung wurde in den ersten neun Monaten um 15% auf 7,8 Mrd. Euro gesteigert. Das Ergebnis vor Ertragssteuern belief sich auf 140 Mio. Euro.** Auch beim Ausblick für das Gesamtjahr bestätigte das Unternehmen die Umsatzprognose von 10 Mrd. Euro. **Das EBITA soll die ursprünglich geplanten 260 Mio. Euro sogar übertreffen und bei ca. 300 Mio. Euro liegen.**

Die internationalen Konjunkturpakete könnten Bilfinger Berger auch im nächsten Jahr ein gutes Ergebnis sichern. In Deutschland ist die endgültige Höhe des Pakets zwar noch nicht gewiss, jedoch kann sich Bilfinger, die mehr als 60% ihrer Umsätze im Ausland

erwirtschaftet, einer gewissen Substitution der ausfallenden Nachfrage durch die großen Konjunkturpakete im Ausland erfreuen.

Das KGV08e liegt bei ca. 7, das **Kurs-Umsatz-Verhältnis 2008e gar nur bei 0,13. Zusätzliche Attraktivität bringt eine Dividendenrendite von über 6%.**

Seit dem Tief im November konnte SGL Carbon schon wieder gut zulegen. Auf den ersten Kursanstieg folgte eine Konsolidierung, in der die Aktie nun nicht mehr nachgegeben hat. Jetzt zuckt der Bulle wieder und deutet für die nächsten Tage einen Ausbruch an.



Die SGL Group – The Carbon Company – ist weltweit führend in der Herstellung von Produkten aus Carbon. Das Portfolio umfasst Kohlenstoff- und Graphitprodukte, Carbonfaser- und Verbundwerkstoffe, wodurch die Produktvielfalt auf viele Branchen diversifiziert werden kann. **„Wachstum durch Innovation“** ist das Ziel, mit dem SGL versucht auf den internationalen Märkten zu bestehen. **Das Unternehmen schafft es mit seinen Produkten gleich auf zwei Wachstumsmärkten präsent zu sein.** Zum einen werden die Carbonfaser- und Verbundwerkstoffe aufgrund ihrer einzigartigen Eigenschaften und ihrer Leichtigkeit in der **Windkraft- und Luftfahrtindustrie** eingesetzt. Hier erwartet SGL Carbon mittelfristig ein Wachstum im zweistelligen Bereich. Zum anderen verspricht der Bereich der Spezialgraphite in den nächsten Jahren hohe Wachstumsraten. Sowohl **in der Batterieindustrie, als auch in der LED-Branche steigt die Nachfrage** nach diesen Produkten. Mit dem Strukturwandel in der Automobilindustrie hin zu Elektroautos und dem Glühbirnen-Verbot der EU befindet sich SGL hier in zwei hochkarätigen Wachstumsbranchen.

Als eines der wenigen Unternehmen konnte die SGL Group die Prognose für das laufende Jahr bei der Präsentation der Zahlen des dritten Quartals aufrechterhalten. Beeindruckend war das **Umsatz- und Ergebniswachstum in den ersten neun Monaten.** Auch mit der **Umsatzrendite, die 21% erreichte,** konnte SGL begeistern. Mit einer Eigenkapitalquote von

46% sieht sich das Unternehmen außerdem keinen Schwierigkeit am Kapitalmarkt ausgeliefert. Trotz Wirtschaftskrise erwarten die Wiesbadener in diesem Jahr ein Umsatzwachstum von 10-15%. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) soll um 20% steigen.

Für das Jahr 2009 hat das Unternehmen noch keinen Ausblick gegeben. Man kann aber davon ausgehen, dass auch bei SGL die Wirtschaftskrise nicht spurlos vorbeigehen wird. Angesichts der Tatsache, dass die Aktie in diesem Jahr mehr als 50% einbüßte, dürfte ein erheblicher Gewinneinbruch in 2009 bereits eingepreist sein.

Fazit: Der Markt ermöglicht uns nun eine aggressivere Longpositionierung. In den ersten Monaten eines neuen Bullenmarktes können außerordentlich hohe Renditen erzielt werden. Aus diesem Grund ergibt sich ein ausgezeichneten Chance/Risiko Verhältnis, weil außerdem das Rückschlagspotenzial nach unten begrenzt ist.

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

Offene Positionen:

Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 19.12.08	Stopp *	%
09.11.2008	Vestas	Rebound Chance	Long	32,90€	38,5€	24,1€	+14,5%
28.11.2008	Gerry Weber	Turtle Long	Long	17,20€	16,44€	16€	-4,6%
08.12.2008	Curanum	Momentum Impuls 1	Long	3,74€	3,76€	3,3€	+0,53%
14.12.2008	Bauer	Momentum Impuls 1	Long	22,78€	26,84€	20,5€	15,13%
20.12.2008	Bilfinger Berger	Momentum Impuls 1	Long	34,09€	34,09€	31€	0%
20.12.2008	SGL Carbon	Momentum Impuls 1	Long	22,55€	22,55€	20€	0%

Beendete Trades:

Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Verkauf	%
30.03.08	Demag Cranes	MasterTraders Momentum I	Long	28,34€	31,95€	+12,74%
13.03.08	K+S	MasterTraders Momentum I	Long	192€	264€	+37,5%
20.04.08	Burgbad	Turtle Long	Long	16,95€	20,54€	+21,18%
24.03.08	Lufthansa	Expansion Pivot	Long	14,83**	15,5€	+4,5%
07.05.2008	Leoni	MasterTraders Momentum	Long	33,01**	31,34€	-5,06%
11.05.2008	Höft&Wessel	MasterTraders Momentum	Long	5,17€	5,4€	+4,45%
25.05.2008	Foris	52-Wochen Hoch	Long	2,71€	2,58€	-4,8%
06.04.2008	Volkswagen	Jeff Cooper 1-2-3-4er	Long	185,01€	171,26€	-7,4%
09.03.2008	REpower	Expansion Breakout	Long	162,97€	208,81€	+27,8%
23.04.2008	Deutz	MasterTraders Momentum	Long	6,78€**	6,6	-2,65%
18.05.2008	GEA Group	MasterTraders Momentum	Long	25,8€	23,19€	-10,1%
04.06.2008	Plambeck	MasterTraders Momentum	Long	3,11€	2,94€	-5,78%
02.04.2008	Bertrandt	Expansion Pivot	Long	24,75€	27,1€	+9,5%
01.05.2008	Gesco	MasterTraders Mometnum	Long	50,86€	53,84€	+5,86%
21.05.2008	Nordex	MasterTraders Momentum	Long	28,66€	27,8€	-3,07%
28.05.2008	Fresenius SE	Vor 52-Wochen Hoch	Long	60,46€	54,49€	-10,9%
27.03.2008	Fuchs Petrolub	MasterTraders Momentum	Long	59	60,36€	+2,31%
14.06.2008	Pfleiderer	Turtle Short	Short	10,98€	9,15€	+20%
19.06.2008	Arcandor	Turtle Short	Short	9,89€	7,44€	+33%
10.04.2008	SMT Scharf	52-Woche Hoch	Long	10,5€	10,9€	+3,61%
14.04.2008	Mühlbauer	Turtle Long	Long	24,66€**	25,1€	+1,78%
08.06.2008	MAN	Turtle Short	Short	90,8€	70,04€	+29,64%
17.06.2008	Sino AG	Turtle Short	Short	10,8€	9,58€	+12,73%

02.07.2008	Jungheinrich	Turtle Short	Short	1,08€	1,05€	-2,86%
27.06.2008	Südzucker	Turtle Short	Short	11,68€	11,25€	+3,82%
16.03.2008	Vossloh	52-Wochen Hoch	Long	89,3€**	79,82€	-10,6%
06.07.2008	Klöckner & Co.	Unter Bollinger-Band	Long	30,79€	27,59€	-11,2%
26.08.2008	Deutsche Börse Short	Turtle Short	Short	4,05€	3,62€	-11,8%
09.07.2008	SGL Carbon	Momentum I	Long	41,24€	36,14€	-14,11%
22.07.2008	Norddeutsche Affinerie	Momentum II	Long	35,69€	30,5€	-16,8%
01.08.2008	Gesco	Vor 52-Wochen Hoch	Long	55€	49,3€	-11,56%
20.08.2008	Arcandor	Turtle Short	Short	1,2€	1,36€	+11,76%
08.09.2008	Aixtron	Unter Bollinger-Band	Long	6,06€	5,3€	-14,5%
06.08.2008	Bertrandt	Turtle Long	Long	26,46€	23€	-15%
27.04.2008	Vestas	Vor 52-Wochen Hoch	Long	70,96€	65€	-8,4%
04.05.2008	Rhön Klinikum	Turtle Long	Long	19,99€	18€	-9,9%
14.05.2008	Interseroh	Vor 52-Wochen Hoch	Long	57,57€	50€	-13,15%
13.07.2008	Nordex	Rebound Chance	Long	20,13€	17€	-18,41%
27.07.2008	Schaltbau	Vor 52-Wochen Hoch	Long	51,75€	46€	-15%
10.08.2008	Biotest	Vor 52-Wochen Hoch	Long	63€	54€	-16,67%
15.08.2008	Dr. Höhle	Breakout-Matrix	Long	8,78€	8€	-9,75%
03.09.2008	Fielmann	Vor 52-Wochen Hoch	Long	52,6€	47,4€	-10,9%
14.09.2008	Synthes	Vor 52-Wochen Hoch	Long	98,02€	80€	-22,5%
22.09.2008	Bauer	Rebound-Signal	Long	38,95€	33,2€	-17,2%
09.11.2008	Air Berlin	Momentum Impuls 1	Long	3,34€	2,9€	-15,7%
12.10.2008	Hugo Boss VZ	Rebound Chance	Long	11,88€	9,81€	-21%
02.11.2008	Biotest VZ	Momentum Impuls 1	Long	48€	42,4	-13,2%

**Dividendenbereinigt

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf www.mastertraders.de abonniert und abbestellt werden.

Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten: Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiere dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend

auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.